

# trivium expandiert nach Deutschland

**D**eutschland ist nach den USA zum weltweit bedeutendsten Immobilienmarkt angewachsen und zieht Investoren aus aller Welt an. Zwei Drittel der Investitionen in der Bundesrepublik werden dabei von institutionellen Investoren aus Drittländern getätigt. Dank der hohen Nachfrage, gepaart mit der Knappheit an Anlageobjekten, steigen die Immobilienpreise weiter an.

Auf der im Oktober 2019 stattgefundenen größten europäischen Immobilienmesse „ExpoReal“ in München waren sich die Experten einig: „Ein Ende des Immobilienbooms ist in Deutschland nicht in Sicht, die Investitionsfreude ist ungebrochen hoch. Das niedrige Angebot – vor allem in Toplagen – führt dazu, dass sich Investoren zunehmend auch den sogenannten B- und C-Städten zuwenden.“ Auch laut des „Immobilienmarkt Deutschland Trendreport“ von Arcadis (eines der ältesten Immobilienberatungsunternehmen der Welt) ist das Interesse an deutschen Immobilien ungebrochen – die sich abschwächende Konjunktur tut der Dynamik keinen Abbruch.

Die Immobilieninvestmentmärkte werden von der nach wie vor sehr guten Vermietungssituation getrieben. Nicht nur die Leerstände sind gering und die Nachfrage weiterhin hoch, auch das Neubauvolumen ist überschaubar. Aufbauend auf die bisherigen sehr posi-



trivium-Projekt „Eggerhöfe am Marktplatz“ im Zentrum der Insel Lindau am Bodensee.

tiven Erfahrungen in Deutschland hat sich die trivium Immobilien Investment Gruppe nunmehr im Oktober 2019 entschieden, dieses Gebiet mit einer eigenständigen deutschen Landesgesellschaft zu besetzen.

## ÜBERZEUGENDE ANLAGEIDEEN

Die trivium Gruppe verfügt mit über 110 initialisierten Projekten in Österreich und in den angrenzenden Nachbarländern Slowenien (Ljubljana, Maribor), Tschechien (Prag) sowie bereits sechs Projekten in Deutschland über genug Erfahrung, um auch dort den Erfolgsweg fortzusetzen. Der Start in Deutschland wurde bereits 2015 mit einem Projekt im Zentrum der Insel Lindau am Bodensee ge-

macht, bestehend aus einem Umwidmungs-, Ausbau- und Sanierungsprojekt, das kurz vor der Fertigstellung und dem positiven Projektabschluss steht. Zeitgleich wurde in Singen, am Ende des westlichen Bodensees, ein Gewerbeobjekt saniert, die Leerstände vermietet und 2018 mit einem Gewinn von rund 70 Prozent für die trivium-Investoren nach weniger als drei Jahren abgeschlossen. Im Frühjahr 2018 nahm sich die trivium Gruppe mit einem ehemaligen Klosterhof in Kirchheim am Ries/Baden Württemberg dem Thema Denkmalsanierung an – die nahezu letzte Möglichkeit für deutsche Steuerzahler, eine steuerliche Vergünstigung aus einem Immobilieninvestment zu erwirtschaften. Das Projekt ist voll im Plan und wird den trivium-Investoren und den Wohnungskäufern eine positive Rendite einbringen. 2019 wurden in Deutschland drei weitere neue Projekte gestartet.

Auch in Zukunft wird die trivium Immobilien Investment Gruppe ein breites Spektrum an Investmentmöglichkeiten für ihre Kunden prüfen, analysieren und initialisieren. Die Deutschland Gesellschaft agiert dabei in der Verantwortung der gesamten trivium Immobilien Investment Gruppe und wird die Projekte ihren Kunden sowohl in Deutschland als auch in Österreich zugänglich machen.



Das Führungsteam von trivium Deutschland (v.l.n.r.): Christoph Breuss, Gerhard Mittelbach MBA, Mag. Beate Weinzierl-Bahl, Mag. Mario Kmenta

ADVERTORIAL

[www.trivium.at](http://www.trivium.at)